

SIEMENS FONDS INVEST GMBH

Jahresbericht

Siemens Euroinvest Renten

01.06.2023 bis 31.05.2024

[siemens.de/fonds](https://www.siemens.de/fonds)

SIEMENS

Inhaltsverzeichnis

Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr	03
Vermögensübersicht	06
Vermögensaufstellung	07
Anhang gem. § 7 NR. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (Anhang IV)	25
Management und Verwaltung	26
Preisinformation	27

Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Siemens Euroinvest Renten investiert hauptsächlich in Staatsanleihen und Anleihen staatsnaher Emittenten, die in Euro denominiert sind. Das Anlageziel besteht darin, nach Kosten die Wertentwicklung des Vergleichsindex (JPM EMU) zu übertreffen. Das Management verfolgt einen quantitativ orientierten Investmentprozess. Das Managerteam versucht, durch die gezielte Auswahl von Emittenten und die Steuerung der Laufzeiten einen stetigen Wertzuwachs zu erzielen. Bei der Umsetzung werden auch Finanzterminkontrakte (Bund-Futures) eingesetzt. Dies hält die Transaktionskosten niedrig und erleichtert die Umsetzung von Zinserwartungen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Das Portfolio setzt sich überwiegend zusammen aus Staatsanleihen. Wesentliche Veränderungen der Struktur erfolgten im Berichtszeitraum nicht.



Bezeichnung	Betrag
Anleihen	58.374.273,40
Bankguthaben	1.640.381,20
Sonstige Vermögensgegenstände	808.607,26
Verbindlichkeiten	-87.886,99
Fondsvermögen	60.735.374,87

Fondsentwicklung und Fondsergebnis

Im Berichtszeitraum erzielte das Sondervermögen eine Wertentwicklung von 1,85% (nach BVI-Methode)¹.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses in EUR



Bezeichnung	Gewinn	Verlust
Anleihen	77.897,38	2.623.077,73
Traded Options	0,00	70.816,20

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Die wesentlichen Risiken des Sondervermögens sind das Zinsänderungs-Risiko für die im Portfolio befindlichen Zinsinstrumente sowie das Adressausfallrisiko der Anleihe-Emitenten.

Das Kursänderungsrisiko, gemessen an der jährlichen Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises betrug zum Ende des Berichtszeitraums 4,93%.

Die Zinssensitivität des Rentenportfolios betrug zum Ende des Berichtszeitraums 7,05 (Modifizierte Duration incl. Derivate).

Ein wesentliches Risiko im Berichtszeitraum lag in einer sich verfestigenden Inflation und damit auch höheren und sich verfestigenden Inflationserwartungen, welche wiederum Asset-Bewertungen und Fonds-Performance negativ beeinflussen. Auch eine drohende konjunkturelle Abschwächung schwebte wie ein Damoklesschwert über den Bewertungen und der Performance. Ebenso lastete das weltweit hohe Niveau von Verschuldungsquoten, was in einem Umfeld höherer Zinsen die Spielräume von Staaten und Unternehmen einengt und Ausfallrisiken erhöht, auf der Preisentwicklung von Anlagegütern. Und nicht zuletzt die Risiken geopolitischer Konflikte wie dem Ukraine-Krieg oder der Spannungen zwischen Taiwan und China waren bewertungsrelevant.

Sonstige wesentliche Ereignisse

Das alles bestimmende Thema im Berichtsjahr war unverändert die Inflation und daraus resultierend die Notenbankpolitik. Nach Beendigung der jahrelangen Nullzinspolitik der US-amerikanische Federal Reserve erfolgte auch im Juni eine Zinserhöhung. Über den Sommer mussten die Märkte sogar drei weitere Jumboschritte von je 0,75 Prozentpunkte verdauen und erst im Herbst wurde der Zinsschritt auf 0,50 Prozentpunkte reduziert. Die Europäische Zentralbank begann erst einige Monate später mit ihren Zinsanhebungen und sieht sich aufgrund der unverändert hartnäckigen Kerninflation derzeit auch noch nicht am Ende ihres Erhöhungszyklus. Gleichwohl ist seit dem Jahreswechsel an den Märkten die Erkenntnis vorherrschend, dass die Inflation beidseits des Atlantiks inzwischen ihren Höhepunkt überschritten hat und die Notenbanken langsam, aber sicher den geldpolitischen Straffungskurs über kurz oder lang werden beenden können. Aus diesem Grund setzte sich an den Finanzmärkten in den letzten Monaten ein positives Sentiment durch und vor allem risikobehaftete Assetklassen wie Unternehmensanleihen und insbesondere Aktien konnten hiervon profitieren.

Seit 13. November 2023 fördert das OGAW-Sondervermögen ökologische und / oder soziale Merkmale gem. Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019 / 2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 („Offenlegungsverordnung“).

Die Informationen über die ökologischen oder sozialen Merkmale des Sondervermögens sind in den „Regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum



Vermögensübersicht

Vermögensübersicht zum 31.05.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	60.823.261,86	100,14
1. Anleihen	58.374.273,40	96,11
< 1 Jahr	6.665.501,24	10,97
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	7.530.051,80	12,40
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	12.627.898,00	20,79
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	10.316.051,45	16,99
>= 10 Jahre	21.234.770,91	34,96
2. Bankguthaben	1.640.381,20	2,70
3. Sonstige Vermögensgegenstände	808.607,26	1,33
II. Verbindlichkeiten	-87.886,99	-0,14
III. Fondsvermögen	60.735.374,87	100,00

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 31.05.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Bestandspositionen							EUR	58.374.273,40	96,11	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	51.762.830,52	85,23	
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	51.762.830,52	85,23	
0,2500 % Auckland, Council EO-Medium-Term Notes 2021(31)	XS2407197545		EUR	500	500	0	%	80,033	400.165,00	0,66
5,0000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2004(35) Ser.44	BE0000304130		EUR	500	0	300	%	116,148	580.740,00	0,96
4,2500 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2010(41) Ser. 60	BE0000320292		EUR	100	0	0	%	110,273	110.273,00	0,18
3,7500 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2013(45) Ser. 71	BE0000331406		EUR	500	0	0	%	103,505	517.525,00	0,85
2,6000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2014(24) Ser. 72	BE0000332412		EUR	2.700	0	0	%	99,920	2.697.840,00	4,44
1,6000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2016(47) Ser. 78	BE0000338476		EUR	600	0	0	%	69,992	419.952,00	0,69
2,2500 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2017(57) Ser. 83	BE0000343526		EUR	600	0	0	%	74,683	448.098,00	0,74
0,6250 % Berlin, Land Landessch.v.2016(2026)Ausc.487	DE000A168015		EUR	400	400	0	%	95,334	381.336,48	0,63
0,1250 % Berlin, Land Landessch.v.2020(2045)Ausc.529	DE000A289LF5		EUR	600	0	0	%	51,492	308.949,00	0,51
1,5000 % Bremen, Freie Hansestadt LandSchatz. A.214 v.18(38)	DE000A2G8W32		EUR	550	0	0	%	79,498	437.236,25	0,72
3,1250 % Bulgarien EO-Medium-Term Notes 2015(35)	XS1208856341		EUR	500	0	0	%	91,832	459.160,00	0,76
1,3750 % Finnland, Republik EO-Bonds 2017(47)	FI4000242870		EUR	400	0	0	%	70,142	280.569,00	0,46
0,1250 % Finnland, Republik EO-Bonds 2021(52)	FI4000480488		EUR	1.250	0	0	%	44,104	551.300,00	0,91
1,8750 % Flämische Gemeinschaft EO-Medium-Term Notes 2017(42)	BE0002284538		EUR	200	0	0	%	76,893	153.786,27	0,25
1,5000 % Flämische Gemeinschaft EO-Medium-Term Notes 2018(38)	BE0001784389		EUR	300	0	0	%	76,966	230.898,00	0,38
0,1000 % Frankreich EO-Infl.Index-Lkd OAT 2022(53)	FR0014008181		EUR	300	300	0	%	78,815	276.063,72	0,45
6,0000 % Frankreich EO-OAT 1994(25)	FR0000571150		EUR	350	0	2.100	%	103,528	362.348,00	0,60
5,5000 % Frankreich EO-OAT 1997(29)	FR0000571218		EUR	1.150	0	0	%	111,242	1.279.283,00	2,11
5,7500 % Frankreich EO-OAT 2001(32)	FR0000187635		EUR	850	0	0	%	119,476	1.015.546,00	1,67
2,7500 % Frankreich EO-OAT 2012(27)	FR0011317783		EUR	2.400	0	1.050	%	99,081	2.377.944,00	3,92
1,2500 % Frankreich EO-OAT 2018(34)	FR0013313582		EUR	1.300	0	0	%	84,069	1.092.897,00	1,80
2,5000 % Frankreich EO-OAT 2022(43)	FR001400CMX2		EUR	1.000	600	0	%	86,505	865.050,00	1,42
0,2000 % Hamburg, Freie und Hansestadt Land.Schatzanw. Aus.3 v.19(49)	DE000A2LQN79		EUR	50	0	0	%	47,226	23.612,75	0,04
3,3750 % Indonesien, Republik EO-Med.-T. Nts 2015(25) Reg.S	XS1268430201		EUR	800	0	300	%	99,337	794.695,16	1,31
3,7500 % Indonesien, Republik EO-Med.-T. Nts 2016(28) Reg.S	XS1432493440		EUR	800	0	0	%	99,659	797.270,68	1,31
1,7500 % Indonesien, Republik EO-Notes 2018(25)	XS1810775145		EUR	500	0	0	%	97,904	489.520,00	0,81
1,5000 % Irland EO-Treasury Bonds 2019(50)	IE00BH3SQB22		EUR	1.400	0	0	%	69,791	977.074,00	1,61
0,4000 % Irland EO-Treasury Bonds 2020(35)	IE00BKFC345		EUR	400	0	0	%	75,455	301.820,00	0,50
7,2500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 1996(26)	IT0001086567		EUR	650	0	0	%	108,786	707.109,00	1,16

Vermögensaufstellung zum 31.05.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
6,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 1997(27)	IT0001174611		EUR	100	0	0	% 109,976	109.976,00	0,18
5,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2009(40)	IT0004532559		EUR	2.150	0	0	% 108,622	2.335.373,00	3,85
4,1500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2024(39)	IT0005582421		EUR	600	600	0	% 98,836	593.018,76	0,98
0,3500 % Italien, Republik EO-Inf.Idx Lkd B.T.P.2016(24)	IT0005217770		EUR	2.750	0	0	% 99,133	2.728.366,24	4,49
0,0500 % Japan Finance Organ.f.Municip. EO-Medium-Term Notes 2020(27)	XS2113121904		EUR	1.000	0	0	% 91,203	912.030,00	1,50
0,1000 % Japan Finance Organ.f.Municip. EO-Medium-Term Notes 2021(31)	XS2377379461		EUR	1.000	0	0	% 78,327	783.265,00	1,29
0,5000 % Litauen, Republik EO-Medium-Term Notes 2020(50)	XS2210006339		EUR	900	0	0	% 50,194	451.743,80	0,74
3,5000 % Marokko, Königreich EO-Notes 2014(24) Reg.S	XS1079233810		EUR	750	0	0	% 99,970	749.775,00	1,23
4,0000 % Niederlande EO-Anl. 2005(37)	NL0000102234		EUR	700	700	0	% 110,361	772.527,00	1,27
0,0000 % Niederlande EO-Anl. 2020(30)	NL0014555419		EUR	100	0	900	% 84,315	84.315,00	0,14
0,5000 % Niederlande EO-Bonds 2022(32)	NL0015000RP1		EUR	900	0	0	% 82,925	746.325,00	1,23
0,0100 % Niedersachsen, Land Landessch.v.21(26) Ausg.903	DE000A3H2499		EUR	400	400	0	% 94,278	377.113,16	0,62
2,3750 % Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.v.13(33) R.1250	DE000NRW2152		EUR	500	0	0	% 94,993	474.964,55	0,78
0,7500 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.16(41) Reihe 1421	DE000NRW0JV3		EUR	700	0	0	% 66,548	465.832,99	0,77
1,4500 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.17(43) Reihe 1450	DE000NRW0KTS		EUR	1.700	0	0	% 73,388	1.247.587,50	2,05
6,2500 % Österreich, Republik EO-Bundes anl. 1997(27) 6	AT0000383864		EUR	1.200	0	0	% 109,331	1.311.972,00	2,16
2,4000 % Österreich, Republik EO-Bundes anl. 2013(34)	AT0000A10683		EUR	600	600	0	% 93,803	562.819,47	0,93
4,1500 % Österreich, Republik EO-Med.-T. Nts 2007(37) 144A	AT0000A04967		EUR	350	300	0	% 109,474	383.158,77	0,63
0,7500 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2018(28)	AT0000A1ZGE4		EUR	500	0	0	% 92,306	461.532,00	0,76
0,7500 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2020(51)	AT0000A2EJ08		EUR	1.000	600	0	% 55,849	558.487,00	0,92
4,1000 % Portugal, Republik EO-Obl. 2006(37)	PTOTE5OE0007		EUR	2.000	200	0	% 107,625	2.152.500,00	3,54
2,2500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2018(34)	PTOTEW0E0017		EUR	500	500	0	% 92,291	461.455,00	0,76
0,4750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(30)	PTOTELOE0028		EUR	300	0	700	% 86,099	258.297,00	0,43
1,6500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2022(32)	PTOTEY0E0031		EUR	800	0	0	% 90,207	721.656,00	1,19
3,8750 % Rumänien EO-Med.-T. Nts 2015(35) Reg.S	XS1313004928		EUR	1.200	0	0	% 85,488	1.025.859,96	1,69
4,1250 % Rumänien EO-Med.-Term Nts 2018(39)Reg.S	XS1892127470		EUR	900	0	200	% 84,077	756.693,00	1,25
0,0500 % Saarland, Land Landesschatz R.5 v.2020(2040)	DE000A289J90		EUR	600	0	0	% 59,690	358.140,00	0,59
6,0000 % Spanien EO-Bonos 1999(29)	ES0000011868		EUR	3.100	0	0	% 112,647	3.492.057,00	5,75
4,7000 % Spanien EO-Bonos 2009(41)	ES00000121S7		EUR	900	900	0	% 112,323	1.010.907,00	1,66
5,9000 % Spanien EO-Bonos 2011(26)	ES00000123C7		EUR	2.300	0	0	% 105,460	2.425.580,00	3,99
5,1500 % Spanien EO-Bonos 2013(28)	ES00000124C5		EUR	800	0	500	% 108,491	867.928,00	1,43
5,1500 % Spanien EO-Bonos 2013(44)	ES00000124H4		EUR	750	0	0	% 119,006	892.545,00	1,47
1,0500 % Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2020(40)	BE0002709906		EUR	400	0	0	% 67,003	268.012,64	0,44
2,3750 % Zypern, Republik EO-Medium-Term Notes 2018(28)	XS1883942648		EUR	800	0	0	% 96,752	774.013,32	1,27
2,7500 % Zypern, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(34)	XS1956050923		EUR	900	0	0	% 94,327	848.943,05	1,40
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	6.611.442,88	10,89
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	6.611.442,88	10,89
1,8750 % Chile, Republik EO-Bonds 2015(30)	XS1236685613		EUR	700	0	300	% 90,484	633.386,60	1,04

Vermögensaufstellung zum 31.05.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
1,7500 % Chile, Republik EO-Bonds 2016(26)	XS1346652891		EUR	400	0	0	%	96,560	386.238,00	0,64
1,4400 % Chile, Republik EO-Bonds 2018(28/29)	XS1760409042		EUR	500	0	0	%	90,562	452.810,00	0,75
0,8300 % Chile, Republik EO-Bonds 2019(31/31)	XS1843433639		EUR	100	0	0	%	82,263	82.263,00	0,14
1,2500 % Chile, Republik EO-Bonds 2020(39/40)	XS2108987517		EUR	1.000	0	0	%	69,080	690.797,50	1,14
3,8750 % Kolumbien, Republik EO-Bonds 2016(16/26)	XS1385239006		EUR	1.200	0	0	%	98,634	1.183.602,00	1,95
0,0500 % Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2020(30) Reg.S	XS2259210677		EUR	1.000	0	0	%	80,625	806.250,20	1,33
0,1000 % Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2021(28)	XS2344384768		EUR	800	0	0	%	87,889	703.112,00	1,16
0,9000 % Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2021(41)	XS2344384842		EUR	500	0	0	%	65,896	329.480,00	0,54
3,7500 % Peru EO-Bonds 2016(30)	XS1373156618		EUR	1.200	0	400	%	97,910	1.174.920,00	1,93
0,0000 % Quebec, Provinz EO-Medium-Term Notes 2019(29)	XS2065939469		EUR	200	0	0	%	84,292	168.583,58	0,28
Summe Wertpapiervermögen								EUR	58.374.273,40	96,11
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								EUR	1.640.381,20	2,70
Bankguthaben								EUR	1.640.381,20	2,70
EUR - Guthaben bei:										
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			EUR	1.640.369,45			%	100,000	1.640.369,45	2,70
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:										
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			USD	12,75			%	100,000	11,75	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR	808.607,26	1,33
Zinsansprüche			EUR	808.480,72					808.480,72	1,33
Sonstige Forderungen			EUR	126,54					126,54	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR	-87.886,99	-0,14
Verwaltungsvergütung			EUR	-51.030,90					-51.030,90	-0,08
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.495,65					-1.495,65	0,00
Lagerstellenkosten			EUR	-1.973,20					-1.973,20	0,00
Prüfungskosten			EUR	-14.161,00					-14.161,00	-0,02
Veröffentlichungskosten			EUR	-4.253,76					-4.253,76	-0,01
Research Kosten			EUR	-5.219,85					-5.219,85	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-9.752,63					-9.752,63	-0,02
Fondsvermögen								EUR	60.735.374,87	100,00¹⁾

Vermögensaufstellung zum 31.05.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
							EUR	15,40	
Anteilwert							EUR	15,40	
Ausgabepreis							EUR	15,40	
Anteile im Umlauf							STK	3.944.492	
Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Dritten als Sicherheiten dienen:			EUR	594.486,00					
Fußnoten:									
1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.									

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.05.2024	
USD	(USD)	1,0855000	= 1 EUR (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,7500 % Frankreich EO-OAT 2004(35)	FR0010070060	EUR	0	800	
2,1500 % Indonesien, Republik EO-Med.-Term Nts 2017(24)Reg.S	XS1647481206	EUR	0	300	
0,2500 % KommuneKredit EO-Med.-Term Notes 2017(24)	XS1550154626	EUR	0	300	
1,9500 % Spanien EO-Obligaciones 2016(26)	ES0000012729	EUR	0	350	
1,2500 % Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2019(34)	BE6313647149	EUR	0	1.000	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
9,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 1993(23)	IT0000366655	EUR	0	1.100	
0,6500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2016(23)	IT0005215246	EUR	0	1.000	
0,4000 % Italien, Republik EO-Infl.Idx Lkd B.T.P.2016(24)	IT0005174906	EUR	0	1.850	
5,6500 % Portugal, Republik EO-Obr. 2013(24)	PTOTEQOE0015	EUR	0	500	
Derivate					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Zins-Derivate					
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert(e): FUTURE EURO-BUND 07.03.24 EUREX)					
		EUR			70,82
*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.					

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.06.2023 bis 31.05.2024**

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	49.173,85	0,01
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.806.505,75	0,46
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	27.759,41	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-29.710,34	-0,01
11. Sonstige Erträge	EUR	127,51	0,00
Summe der Erträge	EUR	1.853.856,18	0,47
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.141,02	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-650.875,76	-0,17
- Verwaltungsvergütung	EUR	-650.875,76	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-7.857,09	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-31.732,09	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	24.293,99	0,01
- Depotgebühren	EUR	-6.108,64	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand *)	EUR	55.220,05	
- Sonstige Kosten	EUR	-24.817,42	
Summe der Aufwendungen	EUR	-667.311,97	-0,17
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.186.544,21	0,30
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	74.461,86	0,02
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.490.619,58	-0,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-2.416.157,72	-0,61
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne **)	EUR	-9.228,32	0,00
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste **)	EUR	2.597.532,50	0,66
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.588.304,18	0,66
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.358.690,67	0,35

*) Ertragsausgleich für alle Aufwandspositionen

**) Exklusive Ertragsausgleich

Entwicklung des Sondervermögens 2023/2024

		insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	67.228.977,17
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-7.752.460,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	617.628,62
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-8.370.089,54
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-99.832,05
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.358.690,67
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-9.228,32
davon nicht realisierte Verluste	EUR	2.597.532,50
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	60.735.374,87

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil 1)
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.229.613,51	-0,31
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	-1.229.613,51	-0,31

1) Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2020/2021	Stück	5.610.833	EUR	102.209.273,15	EUR	18,22
2021/2022	Stück	4.931.540	EUR	79.592.040,42	EUR	16,14
2022/2023	Stück	4.447.393	EUR	67.228.977,17	EUR	15,12
2023/2024	Stück	3.944.492	EUR	60.735.374,87	EUR	15,40

Anhang gem. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	0,00 EUR
-------------------------------------------------------	----------

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	96,11
-------------------------------------------------	-------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00
----------------------------------------------	------

Absolute Value-at-Risk-Begrenzung (Konfidenzniveau 99%, Haltedauer 1 Tag, Berechnung mittels historischer Simulation basierend auf einem Beobachtungszeitraum von einem Jahr) in Höhe von 4,47% des Wertes des aktuellen (Fondssegment-)Portfolios.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,63 %
-------------------------------------	--------

größter potenzieller Risikobetrag	1,00 %
-----------------------------------	--------

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,80 %
----------------------------------------------	--------

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	0,99
------------------------------------------------------------------------------------	------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	15,40
Ausgabepreis	EUR	15,40
Anteile im Umlauf	STK	3.944.492

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Die von der Verwahrstelle übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von Universal Investment mittels unabhängiger Referenzkurse gemäß Bewertungsrichtlinie geprüft.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Nettoinventarwert). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand eines weiteren unabhängigen Bewertungsmodells verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

1,11%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge:

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen:

Depotgebühren	EUR	6.108,64
Ratingkosten	EUR	18.860,45

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	1.788,27
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäften (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung*

Beschreibung der Berechnung der Vergütungen und ggf. sonstigen Zuwendungen

Die Vergütungsstruktur der Gesellschaft sieht neben festen Gehältern eine individuelle leistungsabhängige Vergütung vor. Die Höhe der leistungsabhängigen Zuteilung hängt von mehreren Faktoren ab, einschließlich des Konzernergebnisses, dem Ergebnis des Unternehmensbereichs und der individuellen Zielerreichung der quantitativen und qualitativen Ziele des einzelnen Mitarbeiters. Die Gesamtvergütung ist so bemessen, dass qualifiziertes Personal gefunden und gehalten werden kann.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik wird jährlich im Rahmen eines Gremiums, bestehend aus Geschäftsführung, dem Aufsichtsratsvorsitzenden und einem Mitarbeiter der Abteilung Human Resources der KVG überprüft. Die von der Gesellschaft implementierten Verfahren im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vergütungsleitlinie werden als angemessen beurteilt. Das Vergütungssystem der KVG erfüllt die aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.663.706,26
davon feste Vergütung	EUR	3.753.617,95
davon variable Vergütung	EUR	1.910.088,31
Zahl der durchschnittlichen Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführer)		35,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.400.400,39
davon Geschäftsführer	EUR	876.287,89
davon andere Risktaker	EUR	524.112,50

*) Zahlenangaben der SIEMENS Fonds Invest GmbH zum 30. September 2023

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt Risikohinweise aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht, der Bestandteil dieses Jahresberichtes ist.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung, die Bestandteil dieses Jahresberichtes ist. Weitere Informationen enthält die Übersicht Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen.

Die Angaben zu den Transaktionskosten sowie der Gesamtkostenquote erfolgen im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die erwarteten mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Die Siemens Fonds Invest GmbH stimmt global für alle Unternehmen ab, sieht jedoch in der Regel von einer Präsenz auf den Hauptversammlungen aufgrund der damit verbundenen Kosten ab und übermittelt ihre Stimmen in elektronischer Form.

Die Gesellschaft hat einen Stimmrechtsberater beauftragt, welcher Abstimmvorschläge unterbreitet, unter Berücksichtigung seiner Richtlinien, die basieren auf Werten und Zielen des Socially Responsible Investing (SRI) sowie der ESG Proxy Voting Principles. Diese Richtlinien unterstützen den langfristigen Shareholder Value, indem sie verantwortungsvolle, sozial verantwortliche und rechtschaffende Unternehmensführung fördern.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenskonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Eine eventuelle Wertpapierleihe wird grundsätzlich so rechtzeitig beendet, dass die mit den verliehenen Wertpapieren verbundenen Stimmrechte durch die Siemens Fonds Invest ausgeübt werden können.

Die Siemens Fonds Invest übt die Stimmrechte bei allen Aktien in den von ihr verwalteten Sondervermögen, sowohl im Inland wie auch im Ausland, unabhängig von Interessen Dritter und ausschließlich im Interesse der Anleger des jeweiligen Investmentvermögens aus.

Zum Umgang mit Interessenskonflikten setzt die Gesellschaft organisatorische Maßnahmen ein, um Interessenskonflikte zu ermitteln, ihnen vorzubeugen, sie zu steuern, zu beobachten und sie offenzulegen. Sie hat etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und zum Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

München, den 19. September 2024
Siemens Fonds Invest GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Siemens Fonds Invest GmbH, München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Siemens Euroinvest Renten - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2023 bis zum 31. Mai 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2023 bis zum 31. Mai 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Siemens Fonds Invest GmbH, München, (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzu beziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprü-

fung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen

Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 19. September 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Simon Boßhammer
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina
Wirtschaftsprüfer

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (Anhang IV)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Siemens Euroinvest Renten

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900G81CCCP9ZAKJ33

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Es wurden **damit ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Produkt bewarb ökologische oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungsverordnung“). Darüber hinaus wurden auch unternehmensführungsbezogene Merkmale einbezogen.

Die Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, wurden nicht explizit auf Umweltziele gemäß Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 ausgerichtet.

Im Januar 2020 hat die Siemens Fonds Invest GmbH die Grundsätze der Vereinten Nationen für verantwortliches Investieren (UN Principles for Responsible Investments, kurz UN PRI) unterzeichnet und diese in ihre Investitionsentscheidungen integriert.

Im Rahmen des ESG-Ansatzes wurde beim Fondsmanagement eine Kombination aus negativen Ausschlusskriterien (Negativselektion) und positiven Selektionskriterien (Best-in-Class-Ansatz) für Aktieninvestments herangezogen. Der Investitionsansatz stellte einen holistischen Ansatz dar. Sowohl für die Ausschlusskriterien als auch den Best-in-Class-Ansatz wurden E-, S- und G-Faktoren berücksichtigt.

Analyseseitig wurde eine Kombination von Ausschlusskriterien und positiven Selektionskriterien angewendet. Die Siemens Fonds Invest GmbH arbeitete in diesem Zusammenhang mit dem ESG-Dienstleister The Value Group Sustainability GmbH zusammen.

Die negativen Ausschlusskriterien und positiven Selektionskriterien wurden im Fondsmanagement wie folgt berücksichtigt:

Bei der ESG-Analyse wurden im ersten Schritt jene Titel ausgeschlossen, die gegen die Ausschlusskriterien des Gemeinsamen Mindeststandards zur Zielmarktbestimmung verstießen.

Demnach wurden Unternehmen ausgeschlossen, wenn

- sie möglicherweise nicht mit den zehn Prinzipien des United Nations Global Compact, UNGC übereinstimmten und eine bestimmte Kontroverse im Zusammenhang mit Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruption vorlag und/oder
- sie in den Geschäftsfeldern Kohle (>30% Umsatz), kontroverser Waffen (0%), konventioneller Waffen (5%) oder Tabak (0% Anbau und Produktion, 5% Handel) tätig waren.

Länder wurden ausgeschlossen, wenn sie

- gemäß dem aktuellen Freedom House-Rating nicht als „nicht frei“ eingestuft wurden (Demokratie).

Über die Ausschlusskriterien des Gemeinsamen Mindeststandards zur Zielmarktbestimmung hinaus wurden Länder ausgeschlossen, wenn sie

- das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) nicht ratifiziert haben und/oder
- gesetzlich nicht an den Atomwaffensperrvertrag gebunden waren bzw. gegen diesen verstießen.

Im zweiten Schritt wurden die ESG-Scorings herangezogen, die wir vierteljährlich von The Value Group Sustainability GmbH erhielten, um das Nachhaltigkeitsprofil des Fonds zu verbessern. Alle Unternehmen wurden durch diese im Rahmen eines einheitlichen Verfahrens und auf Basis umfassender Kriterienkataloge analysiert. Ziel war es, die Nachhaltigkeitsleistungen der Unternehmen umfassend zu bewerten und innerhalb

der einzelnen Branchen die Unternehmen zu identifizieren, die sich in besonderem Maße für eine nachhaltige Entwicklung engagieren. Dazu wurden die Unternehmen auf Basis einer Vielzahl von Kriterien bewertet, die sich auf alle ESG-Bereiche beziehen.

Im gesamten Anlageprozess setzte sich die Siemens Fonds Invest GmbH mit ihren Portfolios dafür ein, ihren Einfluss als Investor im Sinne ihrer ESG-Politik geltend zu machen. Gemeinsam mit The Value Group Sustainability GmbH haben wir unseren Engagement-Prozess entwickelt und passen diesen laufend an: The Value Group Sustainability GmbH stellte der Siemens Fonds Invest GmbH quartalsweise Nachhaltigkeitsanalysen für alle Assets under Management zur Verfügung. Auf dieser Basis eruierten Mitarbeiter der Siemens Fonds Invest GmbH und The Value Group Sustainability GmbH, mit welchen Unternehmen mit Blick auf die Nachhaltigkeitsstrategie formale Engagement-/ Dialog-Prozesse aufgenommen wurden.

Die ESG-Bewertung und Überprüfung des Portfolios auf Kontroversen erfolgte quartalsweise. Die ESG-Ratings der einzelnen Unternehmen waren die Basis für den Best-in-Class-Ansatz. Ein Jahresrating für die Festlegung des Investmentuniversums wurde jeweils am 30. September eines Jahres erstellt. Bei Ratingveränderungen oder neu aufgetretenen Kontroversen wurden Portfoliopositionen laufend analysiert, überprüft und bei Vorliegen eines Ausschlussgrundes ein Engagement-Prozess gestartet. Für die ausgewählten Titel führte The Value Group Sustainability GmbH im Auftrag der Siemens Fonds Invest GmbH Dialoge durch und stellte ihr jährliche Engagement-Berichte zur Verfügung. Siemens Fonds Invest GmbH prüfte jährlich das weitere Vorgehen. Wurde innerhalb einer Engagement-Periode von bis zu 12 Monaten keine erkennbare Verbesserung erzielt, wurde die Position innerhalb von weiteren 12 Monaten veräußert.

• **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft. Das OGAW-Sondervermögen fördert ökologische und / oder soziale Merkmale gem. Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019 / 2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 seit 13. November 2023.

Nachhaltigkeitsindikator	Einheit	Messgröße	Leistung im Bezugszeitraum
Ausschluss von Unternehmen, die als gegen die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen verstoßend eingestuft wurden (Bei Vorliegen einer Kontroverse wird ein Engagement-Prozess gestartet. Solange dieser Engagement-Prozess andauert, wird der betreffende Titel nicht als Verstoß gewertet. Wird innerhalb einer Engagement-Periode von bis zu 12 Monaten keine erkennbare Verbesserung erzielt, wird die Position innerhalb von weiteren 12 Monaten veräußert.)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld Kohle tätig waren (Umsatzanteil >30%)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld kontroverser Waffen tätig waren (Umsatzanteil >0%)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%

konventioneller Waffen tätig
waren (Umsatzanteil >5%)

Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld Tabak tätig waren (Umsatzanteil >0% Anbau und Produktion, 5% Handel)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Ländern, die als „nicht frei“ eingestuft wurden	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Ländern, die das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) nicht ratifiziert haben	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Ländern, die gesetzlich nicht an den Atomwaffensperrvertrag gebunden waren bzw. gegen diesen verstießen	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%

Durch den im Rahmen des Fondsmanagements herangezogenen ESG-Ansatz mittels einer Kombination aus negativen Ausschlusskriterien und Best-in-Class-Ansatz werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt.

Daneben sind wesentliche negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Form der PAI-Indikatoren ein wesentlicher Bestandteil der ESG-Bewertung, d.h. Unternehmen, welche bessere PAI-Indikatoren aufweisen als vergleichbare Unternehmen, erhalten eine bessere ESG-Bewertung.

- **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?** Noch keine Vergleichswerte vorhanden, da erstmalig berichtet
- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

*Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?
Nähere Angaben:*

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Unsere ESG Policy berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch das von uns im Rahmen des Fondsmanagements verwendete ESG-Bewertungssystem. Dieses System kombinierte negative Ausschlusskriterien und den Best-in-Class-Ansatz. Identifizierte Ausschlüsse wurden in einem Anlagegrenzprüfungs-System hinterlegt. PAIs mit Bezug zu den Ausschlusskriterien:

PAI	Ausschlusskriterium
I.1. Treibhausgasemissionen Scope 1- Treibhausgasemissionen Treibhausgasemissionen Scope 2- Treibhausgasemissionen Treibhausgasemissionen Scope 3 - Treibhausgasemissionen Treibhausgasemissionen Total GHG I.2. CO ₂ -Fußabdruck I.3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird I.4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind I.5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen – Konsum und Produktion I.6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten 1. bei denen eine Verbindung zu Kohle oder kontroverses Umweltverhalten festgestellt wurde
I.10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten 1. bei denen eine Verbindung zu konventionellen und kontroversen Waffen und Tabak festgestellt wurde sowie 2. die als gegen die Grundsätze des UNGC verstoßend eingestuft werden (Arbeitsnormen, Menschenrechte, Umwelt, Korruption)

I.14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten, bei denen Verbindungen zu kontroverse Waffen festgestellt wurden
I.15. THG-Emissionsintensität	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Länder-Emittenten, für welche das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) nicht unterzeichnet wurde
II.2 Emissionen von Luftschadstoffen	Teilweise Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten, bei denen Verbindungen zu Kohle festgestellt wurde
III.2 Unfallquote	Teilweise Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten, bei denen Kontroversen (Arbeitsnormen) festgestellt wurden



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.06.2023 – 31.05.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Spanien EO-Bonos 1999(29)	Regierungen	5,57%	Spanien
Frankreich EO-OAT 2012(27)	Regierungen	4,74%	Frankreich
Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2014(24) Ser. 72	Regierungen	4,22%	Belgien
Italien, Republik EO-Infl.Idx Lkd B.T.P.2016(24)	Regierungen	4,20%	Italien
Spanien EO-Bonos 2011(26)	Regierungen	3,89%	Spanien
Italien, Republik EO-B.T.P. 2009(40)	Regierungen	3,63%	Italien
Portugal, Republik EO-Obl. 2006(37)	Regierungen	3,37%	Portugal
Frankreich EO-OAT 1994(25)	Regierungen	2,42%	Frankreich
Peru EO-Bonds 2016(30)	Regierungen	2,15%	Peru
Österreich, Republik EO-Bundes anl. 1997(27) 6	Regierungen	2,12%	Österreich
Italien, Republik EO-Infl.Idx Lkd B.T.P.2016(24)	Regierungen	2,09%	Italien
Frankreich EO-OAT 1997(29)	Regierungen	2,05%	Frankreich
Spanien EO-Bonos 2013(28)	Regierungen	2,01%	Spanien
Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.17(43) Reihe 1450	Regierungen	1,94%	Deutschland
Kolumbien, Republik EO-Bonds 2016(16/26)	Regierungen	1,86%	Kolumbien

Berechnungsmethode: Die Berechnung der prozentualen Anteile basiert auf dem im Berichtszeitraum durchschnittlich in einem Titel investierten Kapital im Verhältnis zum Fondsvermögen. Berechnungsgrundlage sind die Quoten zum Quartalsultimo.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

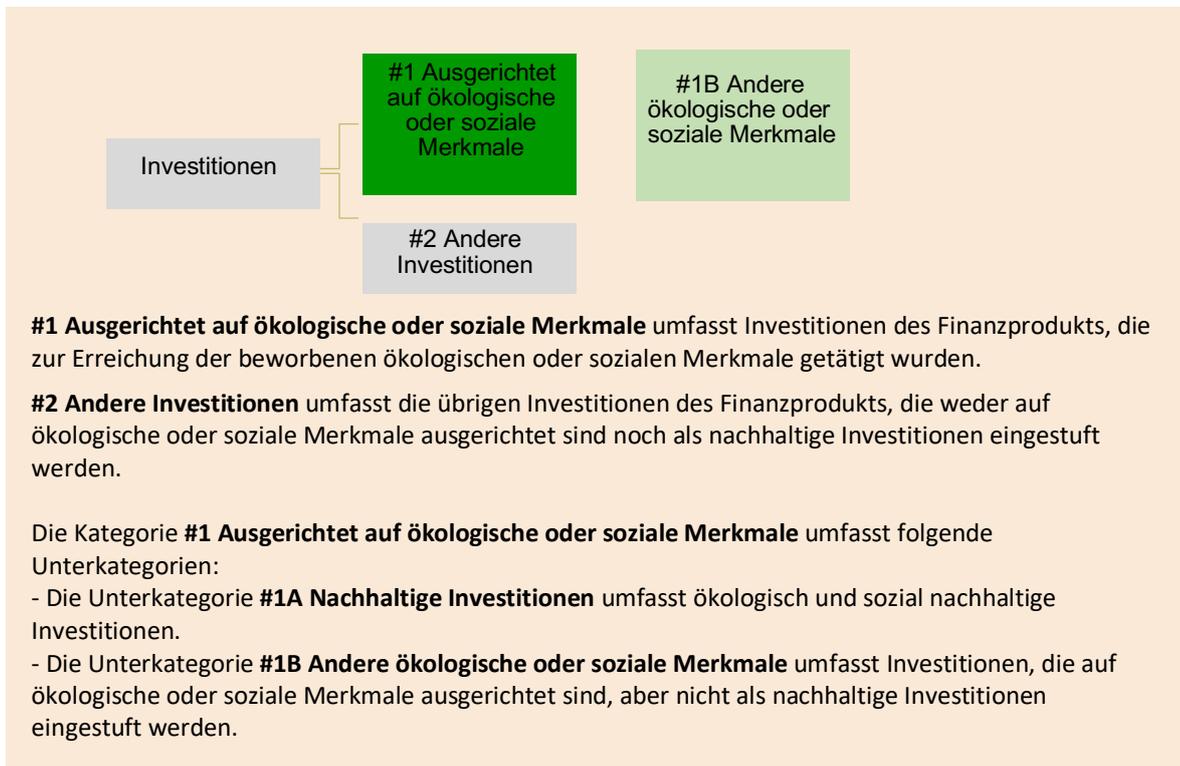
Dieser Fonds war am 31.05.2024 zu 91,60 % des Wertpapiervermögens nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die ökologischen oder sozialen Merkmale laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war wie folgt investiert:

Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):
 #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 88,05 %
 #2 Andere Investitionen 11,95 %



• **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Branchenaufteilung der Wertpapiere

Staatsanleihen	94,41 %
Unternehmensanleihen	3,03 %
Kasse & Sonstiges	2,56 %

Der gesonderte Ausweis der Sektoren und Teilsektoren, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb von fossilen Brennstoffen gemäß Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 generieren, entfällt hier. Dies liegt daran, dass das Finanzprodukt zum Ende des Berichtszeitraums keine Investitionen in diese Sektoren und Teilsektoren aufwies, sodass der Anteil an den genannten Aktivitäten 0 % betrug.

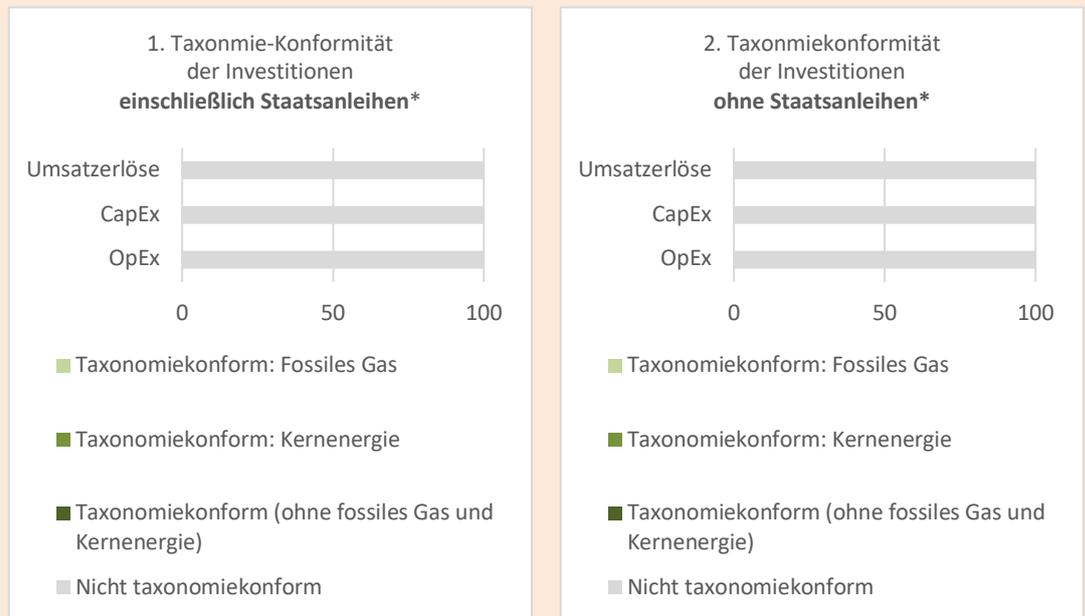


Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

- **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?**

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

0%

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Noch keine Vergleichswerte vorhanden, da erstmalig berichtet

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen wurden Positionen erfasst, die keine PAI- und ESG-Bewertungen hatten oder durch ein neues Ausschlusskriterium nicht mehr unter #1B eingeordnet werden konnten. Bei Ratingänderungen oder neuen Kontroversen wurden diese Positionen analysiert und überprüft. Wenn ein Ausschlussgrund vorlag, wurde ein Engagement-Prozess gestartet. Führte dieser innerhalb von 12 Monaten zu keiner Verbesserung, wurde die Position innerhalb weiterer 12 Monate veräußert.

Darüber hinaus konnte der Fonds auch Cash und Cash-Äquivalente und Derivate halten. Für diese Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fielen, gab es keine verbindlichen Kriterien für ökologischen oder sozialen Mindestschutz, entweder aufgrund der Natur der Vermögensgegenstände oder weil sie gezielt von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Mitwirkungspolitik der Siemens Fonds Invest GmbH umfasste die Ausübung von Stimmrechten und Engagement.

Die Stimmrechtsgrundsätze orientierten sich am Deutschen Corporate Governance Kodex, den Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen des Bundesverbandes Investment und Asset Management e.V., den Empfehlungen des Stimmrechtsberaters Egan Jones gemäß der „Egan-Jones Proxy Services Socially Responsible Investing (Environmental, Social, and Governance) Proxy Voting Principles and Guidelines“ und den vom europäischen Fondsverband EFAMA empfohlenen Prinzipien zur Stimmrechtsausübung. Die Grundsätze sollten eine angemessene und situationsgerechte Entscheidung über Beschlussvorschläge für die Hauptversammlungen ermöglichen. Sie wurden regelmäßig überprüft und – soweit erforderlich – an aktuelle Entwicklungen angepasst.

Die Siemens Fonds Invest GmbH stimmte global für alle Unternehmen ab. Grundsätzlich wurden bei allen Abstimmungen in Nordamerika und in Europa Nachhaltigkeitsthemen berücksichtigt. Die Ergebnisse der Abstimmungen wurden halbjährlich nach Regionen kumuliert auf unserer Website veröffentlicht und waren somit für jeden einsehbar. Die Siemens Fonds Invest GmbH sah in der Regel von einer Präsenz auf den Hauptversammlungen aufgrund der damit verbundenen Kosten ab und übermittelte ihre Stimmen in elektronischer Form. Auf ausgewählte Hauptversammlungen konnten eigene Stimmrechtsvertreter entsendet werden.

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgte vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Unter Bezugnahme auf international anerkannte Standards integriert unser ESG-Bewertungssystem kontinuierlich die PAIs I.1-6, I.10, I.14-15, II.2 Emissionen von Luftschadstoffen und III.2 Unfallquote in unser internes Überwachungssystem. Verstöße gegen die UN Global Compact (UNGC)-Prinzipien sowie die Beteiligung an bestimmten Geschäften und Verhaltensweisen führen zum Ausschluss von Titeln aus dem Investitionsuniversum.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Management und Verwaltung

ISIN	DE0009772590
WKN	977259
Gesellschaft:	Siemens Fonds Invest GmbH
Rechtsform:	GmbH
Sitz:	Otto-Hahn-Ring 6, 81739 München, Telefon: 089 7805-1067
Handelsregister:	Amtsgericht München / HRB 15 49 84
Gründung:	Gegründet am 08.03.2004, übernahm die Gesellschaft am 01.04.2005 das Wertpapierfondsgeschäft und die Firmierung der seit dem 22.10.1992 bestehenden Siemens Kapitalanlagegesellschaft mbH. Seit dem 16.07.2013 firmiert die Gesellschaft unter Siemens Fonds Invest GmbH.
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am 30.09.2023:	3.000.000 Euro
Eigenmittel nach Feststellung Jahresabschluss am 30.09.2023:	10.488.000 Euro
Gesellschafter:	Siemens Beteiligungen Inland GmbH, München
Aufsichtsrat:	Heiko Fischer, Head of Corporate Pensions, Siemens AG (Vorsitzender), Dr. Peter Rathgeb, CFO, Siemens Bank GmbH (Stellvertretender Vorsitzender), Nils Niermann, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Neuburg-Rain
Geschäftsführung	Erik Macharzina, Dr. Josef Mehl, Marco Sczesny
Verwahrstelle:	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt am Main
Unabhängiger Wirtschaftsprüfer:	PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München
Mitgliedschaft:	BVI, Bundesverband Investment und Asset Management e.V.
Aufsichtsbehörde:	BaFin Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Preisinformation

Börsentäglich

Internet: [siemens.de/publikumsfonds](https://www.siemens.de/publikumsfonds)

Print: Börsen-Zeitung

Broschüren

Verkaufsprospekte

Jahresberichte

Halbjahresberichte

Internet:

[siemens.de/publikumsfonds](https://www.siemens.de/publikumsfonds)



Herausgeber:

Siemens Fonds Invest GmbH
80200 München
Deutschland
[siemens.de/fonds](https://www.siemens.de/fonds)

© 2024 Siemens Fonds Invest GmbH, München

